

H. Weigel in Leipzig.

1559. **Verzeichniss** neuer Kunstsachen als: Kupfer- u. Stahlstiche, Lithographien, Photographien etc. welche im J. 1861 erschienen sind, m. Angabe der Preise u. der Verleger. 4. Jahrg. 2. Hälfte. gr. 8. Geh. \* 14 N<sup>g</sup>

O. Wigand in Leipzig.

1560. **Wild, A.**, die Niederlande. Ihre Vergangenheit u. Gegenwart. 2 Bde. gr. 8. Geh. \* 4 <sup>fl</sup>

Quaerdt's Berl.-Expd. in Brüssel

**Rhin, le**, monumental et pittoresque. Francfort à Constance. Aquarelles d'après nature lith. en plusieurs teintes par F. Stroobant, avec un text descriptif par L. Hymans. Livr. 3-12. Fol. à \* 1 <sup>fl</sup> 12 N<sup>g</sup>; Ausg. in gr. Fol. à \* 2 <sup>fl</sup>

Williams &amp; Morgate in London.

**Dublin quarterly journal**, the, of science. Edited by S. Haughton. 1862. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. \*\* 3 <sup>fl</sup> 1/3

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[3540.] Breslau, den 18. Februar 1862.  
P. P.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich die seit 1846 innegehabte Firma: Sortiments-Buchhandlung von Graß, Barth & Co. (J. F. Biegler) von jetzt ab in

#### Buchhandlung von J. F. Biegler

(vormals Graß, Barth & Co. Sortiment) verändern werde. Die Firma meiner Leihbibliothek bleibt unverändert: J. F. Biegler.

Ich bitte, von Vorstehendem geneigtest Kenntnis zu nehmen.

Hochachtungsvoll

J. F. Biegler

(vormals Graß, Barth &amp; Co. Sort.)

[3541.] Berlin, den 15. Februar 1862.  
P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen mitzutheilen, dass ich am hiesigen Platze unter der Firma:

#### F. W. Hammer

eine Kunst-Verlagshandlung errichtet habe. Meine Commissionen für Leipzig hat Herr W. Baensch zu übernehmen die Güte gehabt.

Ergebenst

F. W. Hammer.

### Verkaufsanträge.

[3542.] Eine grössere Anzahl, zum Theil reich illustrirter Verlagsartikel aus dem letzten Jahrzehend, die vorzüglich zur geographischen, naturwissenschaftlichen und belletristischen Literatur gehören, grossentheils mit beliebten Verfassernamen, ist aus Gesundheitsrücksichten ihres gegenwärtigen Besitzers in sämtlichen Vorräthen sammt Rechten, Holzschnitten u. s. w. unter billigen Bedingungen zu verkaufen.

Zu näherer Auskunft ist bereit

Julius Krauss in Leipzig.

[3543.] Eine wohl creditirte Buchhandlung in einer bedeutenden Stadt Süddeutschlands mit Sortiment, Verlag und Antiquariat ist wegen Wohnungs-Veränderung des Besitzers zusammen oder die einzelnen Zweige getrennt zu verkaufen. — Anfragen, mit L. M. bezeichnet, befördert die Expd. d. Bl.

[3544.] Ein kleineres, aber gediegenes Verlagsgeschäft in einer norddeutschen Seestadt, unter dessen Artikeln sich namentlich viele Schul- und Unterrichtsbücher in mehrfachen Auflagen, bis zur achtzehnten, befinden, ist durch mich dem Verkauf ausgesetzt. Preis 8000 Thlr.

Julius Krauss in Leipzig.

[3545.] Ein Verlagsgeschäft, das über 200 literarische und artistische, und zwar jederzeit gangbare Artikel umfaßt, soll einzig wegen Krankheit des Besitzers zu einem sehr billigen Preise verkauft werden. Auf Anfragen ertheilt nähere Auskunft

G. Fernau in Leipzig.

[3546.] Ein Sortimentsgeschäft Süddeutschlands, verbunden mit einer Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung nebst christlicher Leihbibliothek, wird wegen plötzlich eingetretener Familienverhältnisse dem Verkaufe ausgesetzt. Anträge unter der Chiffre C. S. # 1862, befördert die löbl. Rein'sche Buchh. in Leipzig.

### Fertige Bücher u. s. w.

P. P.

[3547.] Soeben erschien in meinem Verlage und wurde pro nov. versandt:

#### Deutschlands

#### Dichter und Schriftsteller

von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Für Freunde der Literatur und zum Gebrauche für höhere Lehranstalten in alphabetischer Ordnung nach den besten Quellen sorgfältig zusammengestellt von Dr. Karl Schüze. 1 <sup>fl</sup> 15 S<sup>g</sup> ord.

Keine Empfehlung dürfte für dieses Buch soviel wirken, als der Augenschein. Bei nur flüchtiger Durchsicht werden Sie finden, wie sorgsam die Arbeit durchgeführt ist und mit welcher Ausdauer der Herausgeber die größten Schwierigkeiten bekämpft und überwunden hat. Derselbe hofft, daß sein Werk auch für den Buchhandel von Interesse und großem Nutzen sein werde. Das Buch enthält 32 1/2 eng gedruckte Bogen, und gewähre ich von dem gewiß wohlfeilen Ladenpreise von 1 1/2 <sup>fl</sup> — in Rechnung 25%, gegen baar 40% Rabatt und gebe auf 6+1, auf 10+2 Freiemplare.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 18. Februar 1862.

Albert Bach.

Für polnische Handlungen.

[3548.]

Soeben erschien bei uns:

Tomasza z Kempis

o naśladowaniu

Christusa Pana

książę cztery.

Z łacińskiego przełożył i wydał

Józef Guziur,

ksiądz dycezyi Wrocławskiej.

Drugie wydanie poprawne

i modlitwami najpotrzebniejszymi pomnożone.

Min.-Ausg. auf schönem Papier.

Preis: brosch. 9 N<sup>g</sup>; in Papier geb. 12 N<sup>g</sup>;in Leinwand geb. 15 N<sup>g</sup>.

Wir geben hiervon 33 1/3 % Rabatt von allen drei Ausgaben und auf 12 ein Freiemplar, jedoch nur gegen baar. Zur Probe expediren wir gerne einige Exemplare à cond.

Früher erschienen bei uns:

Żywoty świętych

przez wielebnego ks.

Piotra Skarge,

Soc. Jesu,

zebrane na każdy dzień całego roku.

Zeszyt pierwszy — Miesiac styczen.

Wydanie

Ks. Konst. Maniewskiego.

4. 6 fl. 32 kr. oe. W. — 4 <sup>fl</sup>.

Können wir nur mehr mit 25% und auf 12 ein Freiemplar gegen baar expediren.

Wkład

Pisma Świetego

nowego zakonu,

przez

K. Walerjana Serwatowskiego,

professora pis. swię. n. z. przy zakładzie teologicznym w Tarnowie.

Tom 1-5. 8. 1843-46. Brosch.

6 fl. 60 kr. oe. W. — 5 <sup>fl</sup> 15 N<sup>g</sup>.

Kann nur fest oder baar mit 25% geliefert werden.

Achtungsvollst

Wien, den 1. Februar 1862.

Mebitaristen-Congr.-Buchh.